

axxiv®

**axxiv FERM 17F01**  
**Benutzerhandbuch**



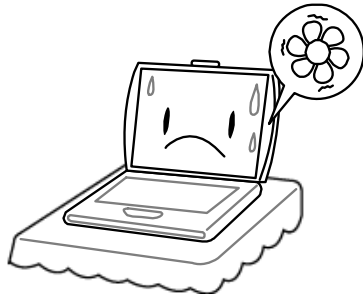
# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>3</b>
1.1	Hinweise zu Pflege und Betrieb .....	3
1.2	Rechtliche Aspekte .....	6
1.3	Gerätebeschreibung .....	8
1.4	Lieferumfang .....	8
1.5	Hauptansicht .....	9
1.6	Tastatur .....	10
1.7	Anwendungstasten .....	13
1.8	LED-Statusanzeigen .....	14
1.9	Ansicht vorne .....	15
1.10	Ansicht rechts .....	15
1.11	Ansicht links .....	16
1.12	Ansicht hinten .....	16
1.13	Ansicht unten .....	17
<b>2</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>18</b>
2.1	Stromquellen .....	18
2.2	Pflege des Akkus .....	18
2.3	Gerät starten .....	19
<b>3</b>	<b>Einstellungen und Installationen</b> .....	<b>20</b>
3.1	Windows Vista Startmenü und Systemsteuerung .....	20
3.2	Grafikfunktionen .....	21
3.3	Audio/Lautstärkeregler .....	22
3.4	Installation von Treibern .....	22
3.5	BIOS .....	22
3.6	Energieverwaltungsfunktionen .....	23
<b>4</b>	<b>Internetverbindung</b> .....	<b>24</b>
4.1	Anschliessen an ein Drahtlosnetzwerk WLAN .....	24
4.2	Netzwerkprobleme .....	26
<b>5</b>	<b>Web-Camera</b> .....	<b>27</b>
5.1	Webcam unter Windows Vista .....	27
5.2	Webcam mit Messenger .....	28
<b>6</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>30</b>
6.1	Notebook Spezifikationen .....	30



# 1 Einleitung

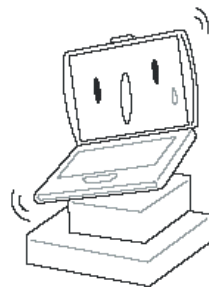
## 1.1 Hinweise zu Pflege und Betrieb



Stellen Sie sicher, dass keine Ventilationsöffnungen blockiert sind, um eine mögliche Überhitzung zu vermeiden.



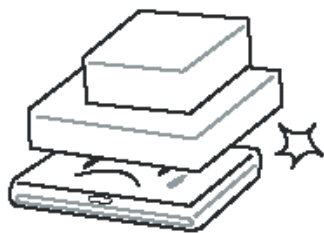
Berühren Sie nie den Bildschirm.



Platzieren Sie das Notebook nicht auf unebenen und instabilen Arbeitsflächen.



Benutzen Sie das Notebook nicht unter widrigen Umgebungsbedingungen.

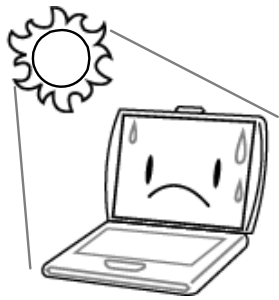


Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Notebook.



Setzen Sie das Notebook keinen magnetischen Feldern aus.

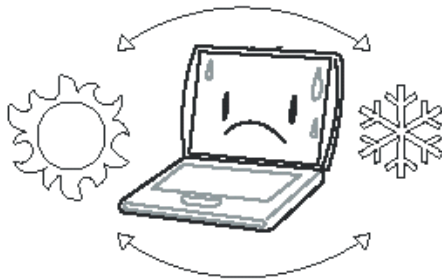
## Einleitung



Setzen Sie das Notebook nie direktem Sonnenlicht aus.



Benutzen und lagern Sie das Notebook nicht bei extremen Temperaturen.



Vermeiden Sie plötzliche Temperatur- und Feuchtewechsel. Halten Sie das Notebook von Ventilatoren von Heizungen und Klimaanlage fern.



Setzen Sie das Notebook nicht Regen und Feuchtigkeit aus.



Platzieren Sie das Notebook nie in der Nähe eines Feuers oder anderen Hitzequellen.

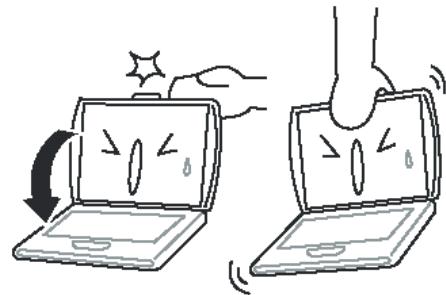


Gehen Sie mit den Akkus vorsichtig um. Halten Sie die Akkus von Kindern fern.

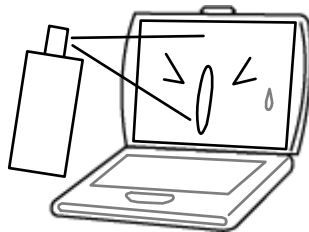
## Einleitung



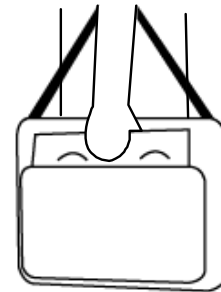
Setzen Sie das Notebook nicht Staub und/oder korrosiven Chemikalien aus.



Schliessen Sie das Notebook vorsichtig und heben Sie es nie am Display.



Sprayen Sie nie Wasser oder andere Reinigungsflüssigkeiten direkt auf das Display.



Wenn Sie reisen, behalten Sie das Notebook immer als Handgeäck bei sich. Geben Sie es nie mit dem Gepäck auf.

### **Betrieb von Wireless-Geräten in Flugzeugen**

In der Regel ist die Benutzung jeglicher tragbarer elektronischer Funkgeräte in Flugzeugen verboten. Achten Sie darauf, daß die Module **AUSGESCHALTET** sind, wenn Sie das Notebook im Flugzeug benutzen.



### 1.2 Rechtliche Aspekte

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, diese Publikation ohne Vorankündigung zu überarbeiten und den Inhalt zu verändern. Alle enthaltenen Informationen sind nur Anhaltspunkte und stellen keine Verpflichtung seitens des Herstellers oder Wiederverkäufers dar. Sie übernehmen weder Verantwortung oder Haftung für mögliche Fehler oder Ungenauigkeiten dieser Publikation noch sind sie in irgendeiner Weise verantwortlich für Verluste oder Schäden aus der Nutzung (oder fehlerhaften Nutzung) dieser Publikation.

Die Publikation und alle beiliegende Software darf nicht, ganz oder in Teilen, ohne vorheriges Einverständnis des Verkäufers, Herstellers oder Autors dieser Publikation reproduziert, übersetzt, übertragen oder in maschinenlesbare Form umgewandelt werden, abgesehen von Kopien, die für Archivzwecke erstellt werden.

In der Publikation erwähnte Marken- und Produktnamen können Copyrights und/oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Firmen haben. Sie werden nur zu Identifikationszwecken erwähnt und sind nicht als Werbung für die Produkte oder ihre Hersteller gedacht.

© Juli 2005

### **Über das ausführliche Benutzerhandbuch**

Diese Kurzanleitung soll einen Überblick über die Schritte geben, die dazu notwendig sind, das System zu starten. Dieses ist nur eine Ergänzung und kein Ersatz für das erweiterte englischsprachige *Benutzerhandbuch*, das auf der mitgelieferten CD-ROM *Device Drivers & Utilities + User's Manual* im Adobe-Acrobat-Format vorliegt. Diese CD-ROM enthält auch die Treiber und Utility-Programme, die für einen einwandfreien Betrieb des Notebooks notwendig sind.

Einige oder alle Funktionen des Notebooks sind bereits eingerichtet worden. Falls das nicht der Fall ist oder wenn Sie einzelne Teile des Systems neu konfigurieren (oder neu installieren) möchten, finden Sie eine Anleitung im erweiterten *Benutzerhandbuch*.

Die CD-ROM *Device Drivers & Utilities + User's Manual* enthält nicht das Betriebssystem.

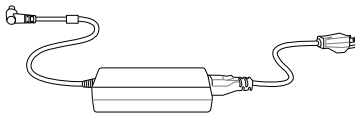
### 1.3 Gerätebeschreibung

### 1.4 Lieferumfang

Wenn Sie Ihr Notebook erhalten, packen Sie es vorsichtig aus und prüfen, ob alles vorhanden ist. Bei einem vorkonfigurierten Modell müssen Sie folgendes erhalten haben:



Notebook Computer mit Lithiumionenakku  
(vorinstalliert) oder separat mitgeliefert



Netzgerät mit Netzkabel



Modemkabel



Treiber- und Anwendungs-CD's

## 1.5 Hauptansicht



1. Webcam
2. Bildschirm
3. Lautsprecher
4. Ein/Aus-Schalter
5. Hot-Key-Tasten
6. Tastatur
7. Touchpad
8. LED-Anzeigen

## 1.6 Tastatur



### Nummerntastatur (1)

Die Tastatur umfasst eine Nummerntastatur für die Eingabe von Zahlen. Die Ziffern der Nummerntastatur sind in einer anderen Farbe auf den entsprechenden Buchstabentasten aufgedruckt.

### Windowstasten (2)

Die Tastatur verfügt über eine Windows-Taste.

- |                   |  |
|-------------------|--|
| Start-Taste:      | Zeigt das Startmenü. Die Taste hat die gleiche Funktion wie die Start-Schaltfläche in Befehlsleiste am unteren Rand des Bildschirms. |
| Anwendungs-Taste: | Zeigt das Kontextmenü. Die Taste hat die gleiche Funktion wie die rechte Maustaste.  |

### Pfeiltasten (3)



Die Pfeiltasten befinden in der rechten unteren Ecke der Tastatur. Mit den Pfeiltasten kann man den Cursor auf, ab, links und rechts bewegen.







### Funktionstasten (4)



Das System verfügt über 12 Funktionstasten, F1 bis F12. In Abhängigkeit von Ihrer Anwendungs -Software haben diese Tasten unterschiedliche Funktionen. Das Handbuch der Anwendungs -Software gibt darüber Aufschluss.



Die [FN] Taste ermöglicht erweiterte Funktionen und wird immer zusammen mit einer anderen Taste gedrückt.



  Wenn Sie gleichzeitig auf [F1] und auf [FN] drücken, wird die Wireless Verbindung aktiviert bzw. deaktiviert.



  Während Sie die [FN]-Taste gedrückt halten, können Sie mit der Taste [F3] den Audio-Ton ein- oder ausschalten.



  Wenn Sie gleichzeitig auf [F4] und auf [FN] drücken, wird die Lautstärke des Tones verringert.



  Wenn Sie gleichzeitig auf [F5] und auf [FN] drücken, wird die Lautstärke des Tones erhöht.

  Wenn Sie gleichzeitig auf [F6] und auf [FN] drücken, wird die Touchpad-Funktion aktiviert bzw. deaktiviert.

  Wenn Sie gleichzeitig auf [F7] und auf [FN] drücken, wird die integrierte WebCam aktiviert bzw. deaktiviert.

  Wenn Sie gleichzeitig auf [F8] und auf [FN] drücken, wird die Helligkeit des Monitors verringert.

  Wenn Sie gleichzeitig auf [F9] und auf [FN] drücken, wird die Helligkeit des Monitors erhöht.

  Wenn Sie gleichzeitig auf [F10] und auf [FN] drücken, wird festgelegt, auf welchem Gerät das Bild angezeigt werden soll. Bei jedem Drücken dieser Tastenkombination wird die nächste Option angezeigt. Die Reihenfolge ist: nur eingebauter Monitor, eingebauter Monitor und externer Monitor, nur externer Monitor.



## Einleitung



Wenn Sie gleichzeitig auf [F11] und auf [FN] drücken, wird der Leise-Modus ein-/ausgeschaltet (um Strom zu sparen)



Während Sie die [FN]-Taste gedrückt halten, können Sie mit der Taste [F12] den Schlafmodus ein schalten



Drücken Sie diese Taste, um vorübergehend die Ausführung eines Befehls zu stoppen.



PrintScreen



Scroll Lock ein-/ausschalten

## 1.7 Anwendungstasten



CPU Drosselung einschalten



Multimedia Button



Aktiviert einen Standard-Internet Browser.

### 1.8 LED-Statusanzeigen

Die LED-Anzeigen auf dem Computer zeigen wichtige Informationen über den aktuellen Status des Computers..



Powerstatus

Akku-Status

Status von Wireless LAN-Modul

**1.9 Ansicht vorne**



SPDIF-Out  
Mic-In  
Line-In  
CardReader

**1.10 Ansicht rechts**



DVD

2xUSB

## 1.11 Ansicht links



## 1.12 Ansicht hinten



## 1.13 Ansicht unten



1. Memory
2. Akku-Auswurfhebel
3. Akkufach
4. Wireless LAN
5. Abdeckung des Festplattenschachts
6. Batterie-Verriegelung

## 2 Inbetriebnahme

### 2.1 Stromquellen

Ihr Notebook-PC kann über zwei mögliche Stromquellen betrieben werden: über die interne Lithium-Ionen Batterie oder den mitgelieferten Wechselstromadapter.

Anschluss des Netzadapters

Der Wechselstromadapter liefert Netzstrom zum Betrieb des Notebooks und zum gleichzeitigen Aufladen der internen Batterie.

Das Anschliessen des Wechselstromadapters

Verbinden Sie das Stromkabel des Adapters mit dem Notebook und das Netzkabel mit dem Stromadapter. Benützen Sie dabei nur diesem System beiliegende Kabel. Benützen Sie eine geerdete Steckdose. Sie können nun das Gerät einschalten. Die Batterie wird dann gleichzeitig geladen.

#### **Achtung:**

Die Lithium-Ionen Batterie ist beim Kauf nicht geladen. Laden Sie die Batterie vor dem ersten Einschalten komplett auf.

### 2.2 Pflege des Akkus

Wie alle wiederaufladbaren Akkus kann auch der Notebook-Akku nicht beliebig oft neu aufgeladen werden. Die Lebensdauer des Akkupacks ist von den Umgebungsbedingungen, wie z.B.

Temperatur, Luftfeuchtigkeit und die Benutzungsart des Notebook-PCs, abhängig. Idealerweise sollte der Akku in einem Temperaturbereich zwischen 5°C und 35°C (41°F und 95°F) verwendet werden.

Auch müssen Sie berücksichtigen, dass die interne Temperatur des Notebooks höher als die Außentemperatur ist. Alle Temperaturen oberhalb bzw. unterhalb dieser Grenzwerte verkürzen die Lebensdauer des Akkus. Aber wie dem auch sei, die Leistung des Akkus wird irgendwann abnehmen, worauf Sie bei einem autorisierten Händler für dieses Notebook einen neuen Akku kaufen müssen.

## 2.3 Gerät starten

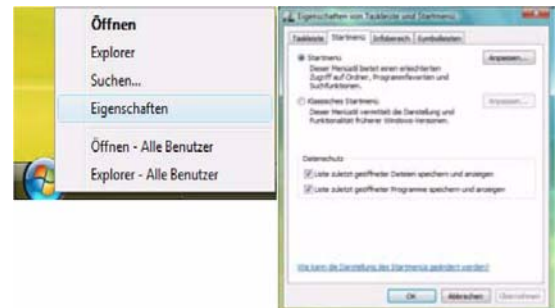
1. Schliessen Sie alle Peripheriegeräte, die Sie mit Ihrem Notebook verwenden wollen ( z.B. Tastatur und Maus) an die entsprechenden Schnittstellen an.
2. Schliessen Sie das Netzgerät an die DC-Eingangsbuchse des Notebooks an. Schliessen Sie dann das Netzgerät an einer Netzsteckdose an.
3. Heben Sie den Bildschirm in einen komfortablen Sichtwinkel.
4. Drücken Sie auf den Ein/Aus-Schalter.

### 3 Einstellungen und Installationen

#### 3.1 Windows Vista Startmenü und Systemsteuerung

Die meisten Einstellfenster, Utilitys und Programme erreichen Sie in Windows Vista (wie auch bei den meisten anderen Versionen von Windows) über das Start-Menü. Wenn Sie Programme und Utilitys installieren, werden diese auf der Festplatte installiert. Eine Verknüpfung davon wird in das Start-Menü und/oder auf dem Desktop erstellt. Das Erscheinungsbild des Startmenüs können Sie in folgenden Schritten anpassen.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Startmenü-Symbol.
2. Wählen Sie die Option Eigenschaften.
3. Ändern Sie hier das Erscheinungsbild des Startmenüs



Es kann sinnvoll sein, die klassische Ansicht des Startmenüs einzustellen.

Zur **Systemsteuerung** gelangen Sie über das Start-Menü. In der Systemsteuerung können Sie die Einstellungen für die meisten wichtigen Windows-Funktionen (z.B. Strom, Video, Netzwerk, Audio) vornehmen. Windows Vista bietet für viele dieser Funktionen Einstellfenster, wobei viele neue Fenster bereits hinzugefügt werden (oder die bestehenden verbessert werden).

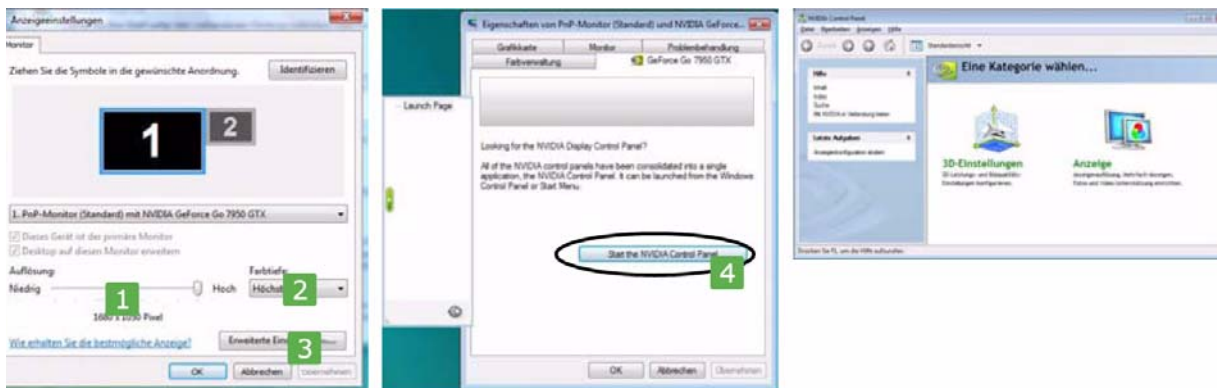


## 3.2 Grafikfunktionen

Wenn der Grafiktreiber installiert ist, können Sie bei Windows Vista im Einstellfenster Anzeigeeinstellungen die Anzeigegeräte wechseln und Anzeigeeoptionen konfigurieren.

So öffnen Sie in Windows das Dialogfeld Anzeigeeinstellungen:

1. Klicken Sie Start (Menü) und klicken Sie Systemsteuerung (oder zeigen auf Einstellungen und klicken Systemsteuerung).
2. Klicken Sie im Menü Darstellung und Anpassung auf Bildschirmauflösung anpassen (oder doppelklicken Sie auf Anpassung > Anzeige).
3. Verschieben Sie den Regler auf die gewünschte Einstellung für die Auflösung (Abb. Nr.1).
4. Klicken Sie auf den Pfeil, und wählen Sie die gewünschte Einstellung für die Farbtiefe (Abb. Nr.2).
5. Klicken Sie auf Erweiterte Einstellungen (Schaltfläche) (Abb. Nr.3), um das Einstellfenster Erweiterte



### 3.3 Audio/Lautstärkeregler

Jede Software mit Audio-Dateien verfügt über eine eigene Lautstärkeregelung. Ein extern angeschlossenes Audio-Gerät mit eigener Lautstärkeregelung und die Lautstärkeregelung am Notebook beeinflussen sich gegenseitig. Wenn Sie die Software-Lautstärke auf „Aus“ stellen, überschreiben Sie damit die Regelung des externen Geräts.

#### 1. Einstellen der Lautstärke

Die Lautstärke kann auf unterschiedliche Art eingestellt werden:

- Über Tastatur (siehe unter Kapitel 1.7 Anwendungstasten)
- Durch die Lautstärkeregelung der jeweiligen Anwendungssoftware.
- Durch angeschlossene externe Audio -Geräte.

### 3.4 Installation von Treibern

Normalerweise sind auf der Treiber-CD detaillierte Hinweise, wie die dem Gerät entsprechenden Treiber installiert werden müssen. Die meisten Installationstools werden durch Doppelklick auf die entsprechende Setup-Datei automatisch installiert.

#### **Wichtig ist allerdings die Installationsreihenfolge:**

Zuerst immer(!) die Chipsatztreiber und nach erfolgtem Neustart Grafik, Audio und die restlichen Treiber.

### 3.5 BIOS

Das BIOS Setup Utility ist ein Programm, mit dem Sie die Betriebsumgebung Ihres Notebooks verändern können. Das BIOS wird vom Hersteller für normale Betriebsbedingungen eingestellt und daher müssen die Einstellungen **üblicherweise nicht verändert werden.**

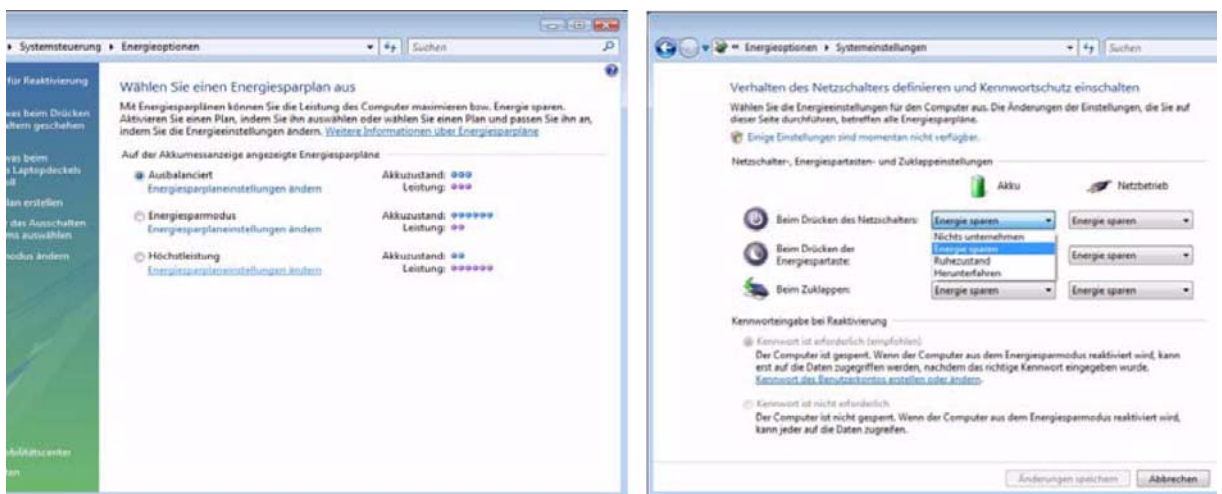
Um Einstellungen im BIOS zu verändern:

1. Schalten Sie Ihr Notebook ein oder starten Sie es neu.
2. Drücken Sie während des Hochfahrens die Funktionstaste F2, um das BIOS-Hauptmenü zu öffnen.
3. Wählen Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Eintrag aus.
4. Führen Sie die gewünschten Einstellungen aus.
5. Drücken Sie die Funktionstaste F10, um die Einstellung zu speichern und das BIOS zu verlassen.



## 3.6 Energieverwaltungsfunktionen

Die Energieoptionen von Windows ermöglichen Ihnen die Konfiguration der Optionen für das Energiemanagement des Computers. Sie können Strom sparen, indem Sie Energiesparpläne erstellen, die Netzschalter-, Energiespartasten- und Zuklappeinstellung (beim Schließen des Deckels) konfigurieren und im linken Menü den Anzeige- und Energiesparmodus festlegen. Beachten Sie, dass sich die Energiesparpläne (Energiesparmodus) auf die Computerleistung auswirken.



Wählen Sie einen bestehenden Plan aus, oder klicken Sie im linken Menü auf Energiesparplan erstellen, und wählen Sie die Optionen, um einen neuen Plan zu erstellen. Klicken Sie auf Energiepläneinstellungen ändern, und klicken Sie auf Erweiterte Energieeinstellungen ändern, um weitere Optionen für die Konfiguration aufzurufen.



# 4 Internetverbindung

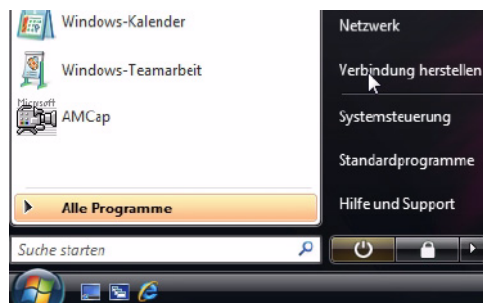
## 4.1 Anschließen an ein Drahtlosnetzwerk WLAN

### Ein- und Ausschalten des Wireless-LAN-Moduls

Das Wireless-LAN-Modul wird durch Drücken der Wireless/Bluetooth Button eingeschaltet. Wenn das Wireless-LAN Modul eingeschaltet ist, leuchtet die grüne LED und es erscheint kurz eine Anzeige.

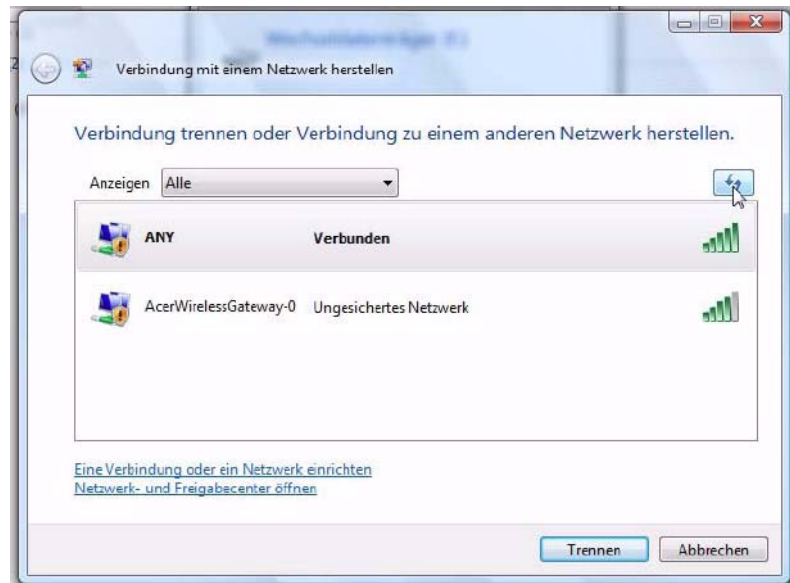
### Verbinden mit Windows Vista

1. Vergewissern Sie sich als erstes, dass an Ihrem Laptop **Wireless-Empfang** eingeschaltet ist.
2. Klicken Sie in der Taskleiste unten Links auf das Windows Zeichen.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbindung herstellen**



## Internetverbindung

4. Klicken Sie auf das Icon um nach vorhandenen Netzwerken zu scannen.



5. Klicken Sie auf das gewünschte Netzwerk und anschliessend auf **Verbindung herstellen** und richten Sie diese gemäss gewünschter Konfiguration ein.
6. Wenn Sie die Verbindung zum Wireless-Netzwerk trennen möchten, klicken Sie in der Taskleiste auf das Wireless- Symbol , und wählen Sie dann die Option Verbindung herstellen oder Trennen, um das Netzwerkmenü aufzurufen. Klicken Sie dann auf Trennen (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und klicken Sie dann auf Verbindung trennen).

### 4.2 Netzwerkprobleme

**Anmerkung:** Gegebenenfalls wird durch eine blaue, grüne oder blinkende Verbindungsanzeige angezeigt, dass sich in der Nähe eine aktive Wireless- und/oder Netzwerkverbindung befindet.

**Netzwerkkabelstecker überprüfen:** Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Netzwerkkabels ordnungsgemäss am Anschluss des Computers und an der Netzwerkbuchse eingesteckt ist.

**Netzwerkanzeige am Netzwerkanschluss überprüfen:** Eine grüne Anzeige weist auf eine aktive Verbindung hin. Wenn die Statusanzeige nicht grün leuchtet, tauschen Sie das Netzwerkkabel versuchsweise aus. Leuchtet die Anzeige gelb, ist der Netzwerkadapertreiber geladen, und die Netzaktivität wird erkannt.

**Tauschen Sie das Netzwerkkabel aus:** Verwenden Sie ein anderes Kabel. Wenn mehrere Netzwerkanschlüsse vorhanden sind, schliessen Sie das Kabel versuchsshalber an einen anderen Anschluss an.

**Computer neu starten:** Melden Sie sich versuchsshalber erneut im Netzwerk an.

**Den Netzwerkadministrator hinzuziehen:** Prüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen korrekt sind und das Netzwerk voll funktionsfähig ist.

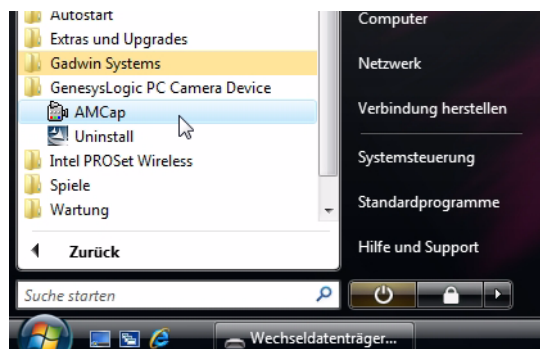
## 5 Web-Camera

Das Notebook verfügt über eine eingebaute Webcam. Mit dieser Webcam können Bilder sowie Videos oder Videoconferenzen erzeugt werden. Zudem kann Sie mit einer Software wie z.B. MSN Messenger als Webcam verwendet werden.

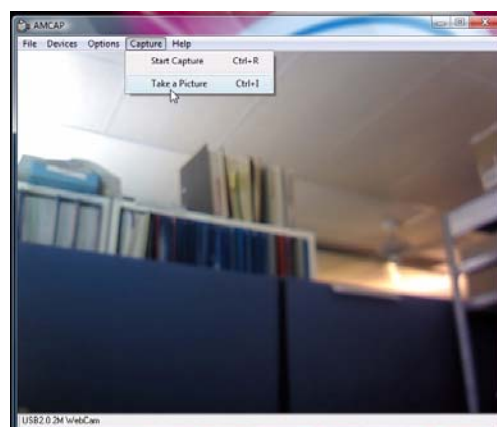
Die vorinstallierte Software erlaubt es ihnen auf zwei Arten Bilder etc. zu machen.

### 5.1 Webcam unter Windows Vista

1. Klicken Sie auf Start, Arbeitsplatz (**Start, Alle Programme, GenesisLogic PC Camera Device, AMCap**)

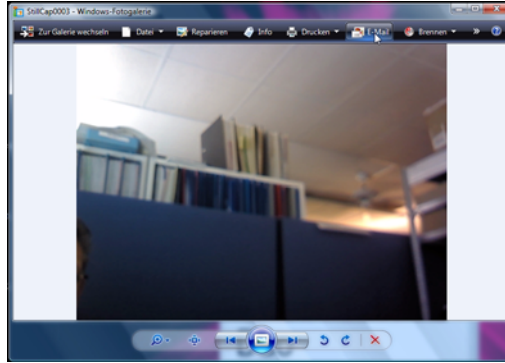


2. Klicken Sie auf **Capture, Take a Picutre**



## Web-Camera

3. Anschliessen kann das Bild in der Windows-Fotogalerie weiterverarbeitet werden.



## 5.2 Webcam mit Messenger

Wenn Sie einen entsprechenden Messenger mit Webcam funktionen besitzen, so können Sie diesen mit Ihrer integrierten Webcam zur Live-Übertragungen benutzen.

Bsp. via Windows Live Messenger

Starten Sie den Messenger.

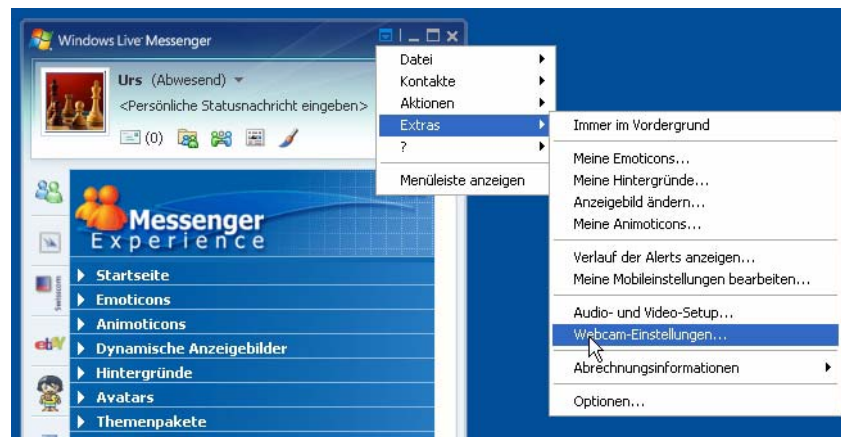
Anschliessen klicken Sie auf **Aktion - Video - Webcam-Übertragung starten**.

Wählen Sie einen Kontakt aus Ihrer Liste aus, und klicken Sie auf **OK**

## Web-Camera

Eine Einladung wird an Ihren Kontakt übermittelt.  
Wenn Ihr Kontakt diese Einladung annimmt, so werden die Live-Bilder übertragen.

- Einstellungen der Web-Cam  
Unter dem Menüpunkt Extras/Options können diverse Einstellungen der Web-Cam vorgenommen werden wie z.B. Schärfe Helligkeit etc.



## 6 Technische Daten

### 6.1 Notebook Spezifikationen

DISPLAY	17" Glare WXGA+, 1440 x 900 Widescreen
PROCESSORS	Intel® Core™2 Duo
CHIPSET	Intel® GM45 / ICH9-M
GRAPHIC	NVIDIA GeForce GT130M, 512 MB - Hybrid
MEMORY	Dual-Channel DDR3 1066, max. 4 GB
HARDDISC	250GB - 1TB (up to 2x HD) 5400/7200rpm RAID 0,1
OPTICAL	DVD+/-RW 8x DL SATA or Blu-Ray-ROM SATA
SPECIALS	Webcam, Numeric Keypad
AUDIO	Intel High Definition Audio
CARD READER	SD, MMC, Memory Stick /-PRO
COMMUNICATION	WLAN a/g/n, GLAN, Bluetooth
PORTS	3x USB2.0, 1x USB2.0/e-SATA, 1x Firewire, 1x PC-Express, 1x HDMI, 1x VGA, 1x SPDIF, 1x RJ-45, 1x Mic-/Line-in
WEIGHT/DIMENSIONS	3.5 kg net (incl. battery), 4.9 kg gross, 400 x 294 x 28-39 mm
BATTERY	8-Cell Li-Ion Battery / 14.4V / 4800mAh
OPERATING SYSTEM	Microsoft Windows Vista dt/ fr/ it/ en (selectable)
SOFTWARE	Ahead Nero 8
WARRANTY	2 years bring-in